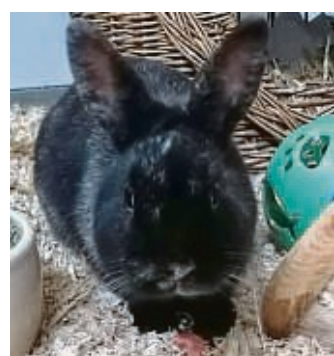


### Für Kaninchen ist Ende der Odyssee jetzt in Sichtweite

Seligenstadt – Im Epos von Homer war der Grieche Odysseus nach zehn Jahren Krieg um Troja weitere zehn Jahre auf Irrfahrt übers Mittelmeer, ehe er auf seine Heimatinsel Ithaka zurückfand. Ein Zuhause für ein auf den Namen Odysseus getauftes Kaninchen sucht der Tierschutzverein Seligenstadt. „Wir gehen davon aus, dass Odysseus ausgesetzt wurde“, so die Mitarbeiter, die ihn im Dezember 2020 in Mühlheim eingefangen und ins Tierheim gebracht haben. „Er hat die Zeit im Freien gut überstanden, er ist lieb und zutraulich und frisst uns aus der Hand. Wir schätzen sein Alter auf zwei Jahre.“ Um schon draußen wohnen zu können, ist sein Fell freilich noch nicht dick genug.

Odysseus wurde im Heim kastriert und dürfte daher zu einer Penelope ziehen, ohne dass mit einem kleinen Telemachos oder mehreren zu rechnen wäre.

Mehr über Odysseus erfahren Interessenten beim TSV Seligenstadt, ☎ 06182 26626, oder auf der Webseite. [mt](http://mt.tsvseligenstadt.de)



Odysseus sucht Penelope.

FOTO: TIERSCHUTZVEREIN

### RAT UND HILFE

#### NOTDIENSTE

**Apotheken:** 8.30 Uhr bis morgen, 8.30 Uhr: **Greifen-Apothek**, Hainstadt, Offenbacher Landstraße 52, ☎ 06182 4667.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** 19-23 Uhr, Zentrale in der Asklepios-Klinik, ☎ 116117.

**Sucht-Notteléfono Guttempler:** ☎ 0180 3652407.

#### SERVICE

##### SELIGENSTADT

**Caritas:** 8-12, 13-16 Uhr, ☎ 06182 26280 (Sozialstation), ☎ 06182 26289 (Beratungsstelle).

**Hilfe Fürinander:** 10-12 Uhr, Sprechstunde, ☎ 06182 200502.

##### HAINBURG

**Sozialverband VdK:** Kontakt in dringenden Fällen: ☎ 06104 101148, ☎ 06104 924023.

## Freie Wähler: Kostenlose Fahrt zum Bürgerbüro für ältere Seligenstädter

Seligenstadt – Herzensangelegenheit der Freien Wähler Seligenstadt in Sachen Verkehr ist und bleibt der dritte Abschnitt der Umgehungsstraße. Um die Lärm- und Emissionsbelastung deutlich zu senken, damit das morgendliche Warten am Bahnübergang ein Ende hat und sich Radfahrer und Schulkinder sicherer fühlen, bleiben die FWS dran. „Wir sind in ständigem Austausch mit Verkehrsministerium und Hessen Mobil, um die Planungen voranzutreiben“, betont Spitzenkandidat Hagen Oftring.

Die vorgesehene Verkehrsberuhigung in der Altstadt werde ein verbessertes Einkaufserlebnis mit deutlich weniger Gefahren schaffen. Durch intelligente Parkkonzepte werde der Besuch attraktiver.

Um unnötigen Müll zu vermeiden, setzen sich die Frei-

en Wähler für nachhaltig einsetzbare Behälter für Getränke und Mahlzeiten zum Mitnehmen ein. Da bestehe aber Austausch mit den Gastronomen. Zusätzlich fordern

### Kommunalwahl Hessen

14. März 2021



die Freien Wähler einmal jährlich kostenlose Sperrmüllabholung für private Haushalte.

Der Fokus in Sachen Verschönerung soll nicht nur auf der Altstadt liegen, sondern die Stadtteile Froschhausen und Klein-Welzheim einschließen. Die Freien Wähler wollen Schmierereien beseitigen und Kunst in den öffentlichen Raum bringen. „Wir freuen uns, wenn interaktive Kunstwerke dazu einladen, ein Foto zu machen

und in sozialen Netzwerken zu verbreiten. So wird unsere Stadt nicht nur farbenfroher, sondern auch bekannter“, meint Fraktionsvorsitzender Jürgen Kraft.

Den Supermarkt oder die Apotheke zu erreichen sei für viele Senioren schwer umsetzbar. Mit dem Hopper seien sie aber mobil. Daher helfen die Freien Wähler bei der Registrierung, um ihn telefonisch zu buchen. Sie wollen auch, dass die Fahrt zum Bürgerbüro für Seligenstädter ab 60 Jahren kostenlos wird.

Die Idee einer Seniorentagesstätte im Neubaugebiet Westring unterstützen die Freien Wähler. Den flächendeckenden Glasfaser- und Netzausbau wollen sie vorantreiben, um das Einwohnermeldewesen zu verbessern. Angelegenheiten im Bürgerbüro sollten ohne Wartezeit daheim erledigt werden. [mt](http://mt)

### AUGEN-BLICK



Damit dieser Baum in der Seligenstädter Altstadt später schön austreibt, erhält er erst mal einen fachgerechten Schnitt.

FOTO: HOFMANN

### Pkw touchiert, aber dennoch weitergefahren

Seligenstadt – Eine Unfallflucht, die sich zwischen Samstag, 8.45 Uhr, und Sonntag, 11.30 Uhr, etwa 100 Meter vor dem Haupteingang der Seligenstädter Asklepios-Klinik an der Rodgaustraße ereignete, könnten Zeugen beobachtet haben. Wer Hinweise geben kann, setzt sich mit der Polizei in Seligenstadt unter der Rufnummer 06182 8930-0 in Verbindung.

Beschädigt wurde in diesem Zeitraum ein ordnungsgemäß am rechten Fahrbahnrand abgestellter weißer BMW 120i mit Frankfurter Zulassung. Der Schaden beträgt nach Polizeiangaben zirka 1200 Euro. Der Verursacher hatte offensichtlich beim Ein- oder Ausparken den Wagen touchiert, machte sich aber ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern, aus dem Staub. [mho](http://mho)

### Gottesdienst mit Musik von vielen Kontinenten

Hainstadt – Der Erw8-Gottesdienst im Hainstädter Musikzentrum St. Gabriel „war ein echter Wachmacher, weckte Lebensgeister und fand großen Beifall“, bilanzieren die Veranstalter. Andere Länder und Kulturen, mal süd- oder nordamerikanisch, mal afrikanisch oder europäisch, stets mit tollen Rhythmen: Bunt, lebhaft, tänzerisch, jazzig und mitreißend ging es zu. Beat und Musik ließen die Besucher vibrieren, als Thomas Gabriel am Klavier und Simon Zimbardo an Perkussionsinstrumenten den Gottesdienst so inspirierend wie feinfühlig mitgestalteten.

Mit Musik des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla schlugen die Interpreten eine liturgische Brücke zu Papst Franziskus, der die Musik seines Landsmannes tatsächlich sehr schätzt und in seiner Jugend sogar dazu Tango getanzt hat. Das beflügelte auch den Zelebranten, Dekan Dieter Bockholt. Beeindruckend war ein Trommelsolo von Zimbardo als Improvisation über den Lesungstext. Zum Abschluss erklang eine jazzige Improvisation zum Lied „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott“.

Für Gabriel war es sein letzter Erw8-Gottesdienst als Leiter des Musikzentrums: Ende des Monats geht er in die passive Phase der Altersteilzeit. Klaus Deller dankte ihm im Namen des Freundeskreises für die Organisation und Ausgestaltung dieser Gottesdienste – und konnte ihm das Zugeständnis entlocken, der Einrichtung als Musiker erhalten zu bleiben.

Der nächste Erw8-Gottesdienst ist am Sonntag, 11. April, also eine Woche nach Ostern. [mt](http://mt)



Simon Zimbardo machte Stimmung. [foto:privat](http://foto:privat)

## Alles dem Alter entsprechend

Seniorenhilfe Hainburg blickt zurück auf Corona-Jahr und hofft auf April



Der Vorstand: Walter Ritschel, Inge Blumör, Hiltrud Wienesen, Gerlinde Kremer, Astrid Goll, Marlies Brauneis, Otto Möser und Gisela Roth (von links, es fehlen Gudrun Althaus, Siglinde Hiller, Harry Witt und Frank Kollmus). [foto:bonifer](http://foto:bonifer)

Hainburg – Die Seniorenhilfe Hainburg, der Verein Hand in Hand, blickt zurück auf das vergangene Jahr. Gegründet wurde er vor 23 Jahren mit damals 25 Mitgliedern; heute kann er zu seiner Freude 164 Mitglieder verzeichnen. Vor drei Jahren konnten mehr als 100 Mitglieder ein kleines Jubiläum mit buntem Programm feiern.

Die Leistungen des Vereins beinhalten Besucherdienste, begleitete Fahrten zu Ärzten, Krankenhäusern und Behörden in der Umgebung sowie Hilfe beim Einkaufen. Dabei geht der Verein davon aus, dass die Angebote den altersgemäßen Möglichkeiten der Helfer entsprechen und professionellen Institutionen keine Konkurrenz machen.

Zum geselligen Vereinsleben mit festen Aktivitäten im Jahresablauf gehören ein Krepplnachmittag, ein Heringessen, ein Grillfest im Sommer, ein zünftiges Oktoberfest und ein Adventskaffee. Die Verantwortlichen freuen sich über den großen Zuspruch bei den Veranstaltungen in den Räumen der

Musikgesellschaft Eintracht, in der Regel mit 60 Mitgliedern. Zum Jahresprogramm gehören außerdem zwei Busausflüge. Allerdings mussten diese Aktivitäten im vergan-

genen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie stark eingeschränkt werden. Nur der Krepplnachmittag und das Heringessen konnten stattfinden. Da die Helfer selbst

zur Risikogruppe gehören, wurden alle Hilfsangebote eingestellt. Der Verein ist jedoch voller Hoffnung, dass die Arbeit vielleicht im April wieder losgeht.

Wer mitmachen will, melde sich bei Vorsitzender Astrid Goll, ☎ 06182 69427, oder auf der Internetseite. [zbo](http://zbo.handinhand.hainburg-lebt.de)

## Freie Wähler: Kostenlose Fahrt zum Bürgerbüro für ältere Seligenstädter

Seligenstadt – Herzensangelegenheit der Freien Wähler Seligenstadt in Sachen Verkehr ist und bleibt der dritte Abschnitt der Umgehungsstraße. Um die Lärm- und Emissionsbelastung deutlich zu senken, damit das morgendliche Warten am Bahnübergang ein Ende hat und sich Radfahrer und Schulkinder sicherer fühlen, bleiben die FWS dran. „Wir sind in ständigem Austausch mit Verkehrsministerium und Hessen Mobil, um die Planungen voranzutreiben“, betont Spitzenkandidat Hagen Oftring.

Die vorgesehene Verkehrsberuhigung in der Altstadt werde ein verbessertes Einkaufserlebnis mit deutlich weniger Gefahren schaffen. Durch intelligente Parkkonzepte werde der Besuch attraktiver.

Um unnötigen Müll zu vermeiden, setzen sich die Frei-

en Wähler für nachhaltig einsetzbare Behälter für Getränke und Mahlzeiten zum Mitnehmen ein. Da bestehe aber Austausch mit den Gastronomen. Zusätzlich fordern

### Kommunalwahl Hessen

14. März 2021



die Freien Wähler einmal jährlich kostenlose Sperrmüllabholung für private Haushalte.

Der Fokus in Sachen Verschönerung soll nicht nur auf der Altstadt liegen, sondern die Stadtteile Froschhausen und Klein-Welzheim einschließen. Die Freien Wähler wollen Schmierereien beseitigen und Kunst in den öffentlichen Raum bringen. „Wir freuen uns, wenn interaktive Kunstwerke dazu einladen, ein Foto zu machen

und in sozialen Netzwerken zu verbreiten. So wird unsere Stadt nicht nur farbenfroher, sondern auch bekannter“, meint Fraktionsvorsitzender Jürgen Kraft.

Den Supermarkt oder die Apotheke zu erreichen sei für viele Senioren schwer umsetzbar. Mit dem Hopper seien sie aber mobil. Daher helfen die Freien Wähler bei der Registrierung, um ihn telefonisch zu buchen. Sie wollen auch, dass die Fahrt zum Bürgerbüro für Seligenstädter ab 60 Jahren kostenlos wird.

Die Idee einer Seniorentagesstätte im Neubaugebiet Westring unterstützen die Freien Wähler. Den flächendeckenden Glasfaser- und Netzausbau wollen sie vorantreiben, um das Einwohnermeldewesen zu verbessern. Angelegenheiten im Bürgerbüro sollten ohne Wartezeit daheim erledigt werden. [mt](http://mt)

## Grüne: Verkehrsberuhigung nicht endlos prüfen, sondern umsetzen

Seligenstadt – Nach dem Stand der Verkehrsberuhigung zwischen Freihofplatz und Fähranleger fragen die Seligenstädter Grünen. An Wochenenden, besonders bei schönem Wetter, sei die allgemeine Sicherheit bei hohem Besucheraufkommen in der Altstadt durch verstärkten Verkehr um die Fähre, Parkplatzsucher und „Schau-Fahrer“ gefährdet. Durch die seit Jahren geforderte Verkehrsberuhigung würden nicht nur die Altstadtbewohner mehr Lebensqualität gewinnen – auch die Aufenthaltsqualität für Gäste und Kunden des Einzelhandels würde wesentlich gesteigert, die Einhaltung der Corona-Vorschriften erleichtert, argumentieren sie.

„Bereits 2012 haben wir erste Schritte unternommen, um eine Sperrung der Altstadt an Wochenenden zu

etablieren“, erinnert Natascha Maldener-Kowolik. Eine Verkehrszählung sei in Auftrag gegeben worden, um Daten zur Verkehrsberuhigung zu erheben. „Seitdem ist lan-

### Kommunalwahl Hessen

14. März 2021



ge gar nichts geschehen“, kritisiert die Stadtverordnete.

Erst im September vergangenen Jahres habe das Stadtparlament einstimmig einen Prüfungsantrag zu Maßnahmen der Verkehrsberuhigung zwischen Freihofplatz und Fähre sowie eine Einschränkung des motorisierten Verkehrs beschlossen. „Schön, dass nach immerhin fast neun Jahren ein weiterer Prüfungsantrag auf den Weg gebracht wurde“, freut sich Petra Werk.

Die chaotische Verkehrssituation an den vergangenen sonnigen Wochenenden belegt nach Ansicht der Fraktion den dringenden Handlungsbedarf. „Wir möchten wissen, welche Verkehrsberuhigenden Maßnahmen für die Altstadt in den vergangenen sechs Monaten geprüft wurden und welche wann umgesetzt werden“, formuliert Petra Werk, die als Altstadtbewohnerin selbst betroffen ist.

„Von Interesse ist für uns auch, ob und wie der Gewerbeverein und der Verein Lebenswerte Seligenstädter Altstadt in die Prüfung einbezogen wurden“, ergänzt Maldener-Kowolik. „Wir sind daran gewöhnt, dass grüne Ideen mit schöner Regelmäßigkeit Allgemeingut werden. Es reicht allerdings nicht aus, endlos zu prüfen. Es wird Zeit zu handeln!“ [mt](http://mt)